

GRUPPENPRAXIS

Modell 1

Formulare

Stand: 03/2024

Ärztchammer für Oberösterreich
Abteilung Vertragsarztstellen & IT
Dinghoferstraße 4
4010 Linz
Fax: 0732-783660-236
E-Mail: hechenberger@aekoee.at

Antrag

**auf Zusammenlegung von zwei bestehenden vollen
Vertragsarztstellen zu einer Vertragsgruppenpraxis**

(Modell 1 gem. § 1 Abs. 2 OÖ Gruppenpraxis-Gesamtvertrag)

mit geplantem Beginn der Gruppenpraxis OG mit

1. Antragsteller

Frau/Herr

Geburtsdatum:

Fachrichtung

Derzeitige Ordinationsstätte (Adresse)

.....

Berufssitz (Versorgungsgebiet = Gemeindegebiet/Sprengel in Linz)

.....

Tel. Nr.

außerhalb der Ordinationszeiten erreichbar unter

Fax

Email

Hausapothekenbewilligung vorhanden JA Nein

2. Antragsteller

Frau/Herr

Geburtsdatum:

Fachrichtung

Derzeitige Ordinationsstätte (Adresse)

.....

Berufssitz (Versorgungsgebiet = Gemeindegebiet/Sprengel in Linz)

.....

Tel. Nr.

Fax

Email

Hausapothekenbewilligung vorhanden JA Nein

Einverständnis- und Verpflichtungserklärungen

Wir erklären unser ausdrückliches Einverständnis, dass wir eine Vertragsgruppenpraxis in der Rechtsform einer OG (Offene Gesellschaft nach dem Unternehmensgesetzbuch) nach den Bestimmungen der gesamtvertraglichen Vereinbarung über Vertragsgruppenpraxen abgeschlossen zwischen der Ärztekammer für Oberösterreich und dem Dachverband der österreichischen Sozialversicherungsträger für die im § 2 dieses Gesamtvertrages angeführten Krankenversicherungsträger i.d.g.F. gründen werden.

Wir verpflichten uns ausdrücklich, dass der Gesellschaftsvertrag der OG während der gesamten Dauer der Gesellschaft sämtliche Bestimmungen des obgenannten Gesamtvertrages erfüllen wird.

Wir erklären ausdrücklich unser Einverständnis, dass unsere obgenannten Einzelverträge mit den § 2-Kassen samt allen Ergänzungen und Berechtigungen während der Dauer des Einzelvertrages zwischen der OG und den § 2-Kassen ruhen und diese Verträge erlöschen, wenn nach Beendigung der OG der ärztliche Beruf nicht weiter ausgeübt wird.

Wir sind verpflichtet eine Kopie des Gesellschaftsvertrages und des Firmenbuchauszuges über die gegründete OG bei der Ärztekammer für Oberösterreich und eine Kopie des Gesellschaftsvertrages und des Firmenbuchauszuges über die gegründete OG bei der ÖGK **mindestens 4 Wochen** vor dem geplanten Beginn der Gruppenpraxis vorzulegen.

Wir sind in Kenntnis, dass die Zustimmung der Ärztekammer für Oberösterreich und des Krankenversicherungsträgers für die Vergabe des Kassenvertrages an die OG Voraussetzung ist, wenn unsere beiden obgenannten Berufssitze in verschiedenen Versorgungsgebieten liegen.

Wir erklären ausdrücklich, dass wir nicht bereits Gesellschafter einer Vertragsgruppenpraxis der § 2-Kassen sind.

Sitz der Gruppenpraxis

Der geplante Sitz der Gruppenpraxis ist (bitte ankreuzen bzw. angeben)

- der bisherige Ordinationssitz des **Antragstellers 1**

Ich ersuche hiermit die ÖGK und die Ärztekammer für Oberösterreich, um die Abgabe der verbindlichen Erklärung, welche Investitionen zur behindertengerechten Adaptierung meiner Ordination notwendig sind.

- der bisherige Ordinationssitz des **Antragstellers 2**

Ich ersuche hiermit die ÖGK und die Ärztekammer für Oberösterreich, um die Abgabe der verbindlichen Erklärung, welche Investitionen zur behindertengerechten Adaptierung meiner Ordination notwendig sind.

- ein anderer (neuer) Ordinationssitz (bitte genaue Adresse angeben)

.....
.....

Behandlung des Antrages bei Mängeln

Wir nehmen ausdrücklich zur Kenntnis, dass eine Bearbeitung unseres Antrages nur bei vollständiger Ausfüllung aller angegebenen Punkte möglich ist. Amtswegig werden keine Ergänzungen vorgenommen, vielmehr wird der Antrag wegen Formmängeln von der Ärztekammer für Oberösterreich zur Verbesserung zurückgeschickt. Streichungen von Inhalten dieses Antragsformulars sind unzulässig und führen zur Ungültigkeit des Antrages.

Neben anderen Auflösungsgründen erlischt der Einzelvertrag zwischen der OG und den § 2-Kassen automatisch, wenn die Invertragnahme aufgrund wissentlich falscher Angaben im Auswahlverfahren erfolgt ist.

Im Übrigen haben wir Kenntnis von der gesamtvertraglichen Vereinbarung i.d.g.F., mit welcher die Beziehungen zwischen den in § 2 dieses Gesamtvertrages angeführten Krankenversicherungsträgern und den Vertragsgruppenpraxen geregelt werden und nehmen diese als Basis für unsere Antragstellung ausdrücklich zur Kenntnis.

....., am

.....
(Unterschrift und Stempel Antragsteller 1)

.....
(Unterschrift und Stempel Antragsteller 2)